

Der Stein



Wähle entweder die Aufgabe 1a oder 1b

Aufgabe 1a

Erfinde eine Geschichte zur Fotografie mit dem Stein.

Aufgabe 1b

Wähle eine der untenstehenden Redewendungen mit dem Begriff Stein und erfinde eine Geschichte, in der du diese Redewendung passend gebrauchst.

- Jemandem fällt ein Stein vom Herzen.
- Jemand legte ihm einen Stein in den Weg.
- Jemand bringt einen Stein ins Rollen.
- Jemand hat ein Herz aus Stein.
- Jemand wirft einem anderen einen Stein in den Garten.
- Jemand hat einen Stein auf dem Herzen.
- Jemand war ein Stein des Anstosses.
- Jemand prophezeit, dass kein Stein auf dem anderen bleiben würde.

Aufgabe 2

Wähle drei der Redewendungen mit dem Begriff Stein aus und erkläre sie.

Redewendung 1:

Redewendung 2:

Redewendung 3:

Aufgabe 3

Wähle **2** dieser Redewendungen aus und mache dazu ein Foto, dass diese Redewendung darstellt. Ähnlich wie bei dem Bild mit dem Stein.

Die zwei Fotos und die passende Redewendung schickst du mir bitte bis am Donnerstag, 02.04.2020 per Mail an mich.

1. **Sich vom Acker machen**

Bedeutung: Sich davonstehlen.

Herkunft: Im Soldatenjargon wurde das Übungsgelände auch Acker genannt. Wer sich vom Acker machte, der drückte sich.

2. **Etwas durch die Blume sagen**

Bedeutung: Etwas nur andeutungsweise, indirekt oder kryptisch ausdrücken.

Herkunft: Im Barock war es unschicklich, sich offen der Dame seines Herzens zu nähern. Zu diesem Zweck gab es Sofas mit zwei Sitzflächen (Rücken an Rücken). Wenn man sich nun ungestört ohne Körperkontakt unterhalten wollte, tat man dies tuschelnd hinter dem Fächer. So konnte keine Anstandsdame etwas aussetzen. Auf der Rückenlehne standen oft Blumengestecke, daher sprachen die Tuschelnden „durch die Blume“.

3. **Dort steppt der Bär**

Bedeutung: Dort ist etwas los, dort sind viele Menschen, dort passiert etwas

4. **Den Faden verlieren**

Bedeutung: In einer Erzählung oder während eines Verständnisprozesses nicht mehr weiter wissen.

Herkunft: Vermutlich entspringt diese Redensart der griechischen Mythologie. Mit Hilfe des Fadens, den ihm Ariadne mitgab, fand Theseus wieder aus dem Labyrinth des Daidalos, in dem er gerade den Minotaurus zur Strecke gebracht hatte. Hätte Theseus den Faden verloren, hätte er nicht weiter gewusst.

5. **Jemandem einen Denkartel verpassen**

Bedeutung: Jemandem eine Lektion erteilen.

6. **Äpfel mit Birnen vergleichen**

Bedeutung: Unvergleichbares miteinander vergleichen.

7. **Am Ball bleiben**

Bedeutung: An einer Sache dranbleiben.

8. **Auf keinen grünen Zweig kommen**

Bedeutung: Nichts erreicht haben/keinen Erfolg haben. Oder auch: Sich mit jemandem nicht einig werden können (Ähnlich zu: „Nicht auf einen Nenner kommen“).

Herkunft: Die Redewendung stammt aus dem Mittelalter. Jemand, der Grund erworben hatte, bekam dazu einen, in einen Klumpen Erde des Grundstückes gepflanzten, grünen Zweig. Im Umkehrschluss ist also jemand, dem es nicht gelungen war, einen grünen Zweig zu bekommen, jemand, dem es nicht gelungen war, eigenen Grund und Boden zu besitzen.

9. **Den Spiess umdrehen**

Bedeutung: Rollen tauschen.

Herkunft: Wer seinem Gegner den todbringenden Spieß entreißen konnte, gelangte aus der Rolle des Angegriffenen in die des Angreifers.

10. **Nur Bahnhof verstehen**

Bedeutung: Nichts verstehen oder verstehen wollen.

Herkunft: Erster Weltkrieg. Die vom jahrelangen Krieg ermüdeten Soldaten wollten nur noch das Wort „Bahnhof“ hören, das für sie gleichbedeutend mit einer Heimfahrt war.